## SIEMENS

## **SIPART DR21**

Kompaktregler/ Compact controller 6DR2100 (6DR2101/4)

Kurzanleitung/Quick Reference

C73000-B7474-C141-07



### SIMATIC®, SIPART®, SITRANS® sind Marken von Siemens.

Die übrigen Bezeichnungen in diesem Handbuch können Marken sein, deren Benutzung durch Dritte für deren Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen können. Die Angaben in Zoll (inch) gelten gemäß dem Gesetz über Einheiten im Meßwesen" nur für den Export.

SIMATIC®, SIPART®, SITRANS® are Siemens registered trademarks. All other product or system names are (registered) trademarks of their respective owners and must be treated accordingly. According to the German law on units in measuring technology, data in inches only apply to devices for export.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhaltes nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für den Fall der Patenterteilung oder GM-Eintragung. Technische Änderungen vorbehalten.

The reproduction, transmission or use of this document or its contents is not permitted without express written authority. Offenders will be liable for damages. All rights created by the granting of patents or registration of a design are reserved Technical data subject to change without notice.

## SIEMENS

## SIPART DR21 6DR2100 (6DR2101/4)

Kurzanleitung	Seite	5
Quick References	page	33

#### Allgemeine Hinweise



#### GEFAHR

bedeutet, dass Tod, schwere Körperverletzung oder erheblicher Sachschaden eintreten **werden**, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



#### WARNUNG

bedeutet, dass Tod oder schwere Körperverletzung eintreten **können**, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



#### VORSICHT

mit Warndreieck bedeutet, dass eine leichte Körperverletzung eintreten kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmassnahmen nicht getroffen werden.

#### VORSICHT

ohne Warndreieck bedeutet, dass ein Sachschaden eintreten kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

#### ACHTUNG

bedeutet, dass ein unerwünschtes Ergebnis oder Zustand eintreten kann, wenn der entsprechenden Hinweis nicht beachtet wird.

#### HINWEIS

bedeutet einen Hinweis auf einen möglichen Vorteil, wenn die Empfehlung eingehalten wird.

### **General Notes**



#### DANGER

indicates an imminently hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.



#### WARNING

indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.



#### CAUTION

used with the safety alert symbol indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, may result in minor or moderate injury.

#### CAUTION

used without the safety alert symbol indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, may result in property damage.

#### NOTICE

used without the safety alert symbol indicates a potential situation which, if not avoided, may result in an undesireable result or state.



#### NOTE

indicates a reference to a possible advantage when this recommendation is followed.

### Ubersicht

Ein	leitung

Diese Anleitung enthält:

- Informationen zur Prozessbedienung
- Bedienanweisungen zur Konfigurierung und
- alle Parameterlisten und Konfigurierfunktionen

Die Beschreibung der mechanischen Einstellungen und der Montage befindet sich in der mitgelieferten Montageanleitung. Tiefergehende Informationen enthält das Gerätehandbuch.

Bezugsquelle<br/>des Geräte-<br/>handbuchsDas Gerätehandbuch können Sie über eine unserer<br/>Siemens-Niederlassungen unter folgender Bestellnummer<br/>beziehen:

deutsch	C73000-B7400-C143
englisch	C73000-B7476-C143

oder elektronisch über das Internet unter der Adresse http://www.feldgeraete.de



#### WARNUNG

Die Informationen zur Sicherheit in der Montageanleitung sind unbedingt zu beachten!

#### Inhalt

Diese Anleitung ist in folgende Themen gegliedert:

	Thema	Seite
1	Übersicht	5
2	Bedienen und Beobachten	6
2.1 2.2	Bedienbeispiele Betriebs- und Fehlermeldungen	7 8
3	Konfigurieren (Konfigurierebene)	9
3.1 3.2 3.3 3.4 3.5 3.6 3.7 3.8	onPA - Online-Parameter oFPA - Offline-Parameter StrS - Strukturschalter CAE3 - UNI-Modul einstellen AdAP - Adaption starten AdAP - Adaption beenden Fehlermeldungen bei der Adaption APSt - All Preset (Werkseinstellung)	10 11 12 19 21 22 23 24
4	Blockschaltbild	25
4.1 4.2	Eingangsschaltungen Ausgangsschaltungen	26 29
5	Kurzzeichenerklärung	30

### Bedienen und Beobachten

Darstellung der Bedien- und		PICA 364 18
Anzeigefront		
		ADAPT 20
		2 15
		SP-W
		50 A3 / - 14
		21 12
		SIEMENS SIPART DR 21
Istwert und	1	Analoganzeige Istwert x
Sollwert an-	2	Analoganzeige Sollwert w
Zeigen	4	Meldeleuchte w – leuchtet, wenn w angezeigt wird
	5 6	Umschalttaste für w/x-Digitalanzeige,
		Quittiertaste für Blinken nach Netzwiederkehr und Finstiegtaste in die Auswahlebene
Stellwert	7	Taste zur Stellwertänderung – zu (auf)
ändern	8 0	Taste zur Stellwertänderung – auf (zu)
	10	Meldeleuchten der $\Delta y$ -Binärausgänge beim S-Regler
	11	Umschalttaste Hand / Automatik <b>und</b> Entertaste von der Auswahlebene in die Konfigurierebene
	12 13	Meldeleuchte Handbetrieb
Sollwert	14	Taste: Sollwert fällt
ändern	15 16	Taste: Sollwert steigt
	10	der Konfigurier- und Auswahlebene in die Prozess-
	17	bedienebene Meldeleuchte Sollwert intern
	18	Meldeleuchte Computer (mit w <sub>ext</sub> ) abgeschaltet
weitere Meldunaen	19 20	Meldeleuchte Adaptionsverfahren läuft Meldeleuchten für "Grenzwert angesprochen"
	21	Messstellenschild



### HINWEIS

Die komplette Bedienung kann mit dem Binärsignal bLb gesperrt werden; Ausnahme: Umschaltung für w/x-Digitalanzeige

### Bedienbeispiele

**Beispiel 1:** Auf der w/x-Anzeige (3) soll zwischen dem Sollwert w und dem Istwert x umgeschaltet werden.

Lösung





#### HINWEIS

Dieses Beispiel entspricht der Werkseinstellung – weitere Werte können angezeigt werden (Strukturschalter S80 / S81).

Beispiel 2:	Der Sollwert w auf der Bedien- und Anzeigefront (interner
w-Änderung	Sollwert) soll geändert werden.

#### Lösung



L<del>T</del>

#### **HINWEIS**

Diese Sollwertänderung ist nicht möglich z.B. bei Handbetrieb mit Sollwertnachführung (x-Tracking), Externbetrieb bei DDCoder Folgeregler (S1), usw. oder





F

#### **HINWEIS**

Eine y-Änderung ist möglich, wenn Meldeleuchte "y-extern-Betrieb" (13) aus, d.h. es darf kein y-extern-Betrieb, kein Nachführ-, Sicherheits- oder Blockierbetrieb vorliegen.

#### Betriebs- und Fehlermeldungen 2.2

dungen

Liste von Mel- Folgende Betriebs- und Fehlermeldung können auf der w/x-Digitalanzeige (3) angezeigt werden.

o F L	Unter- oder Überschreitung des Anzeige- bereichs.
	Analogsignalüberwachung von z.B. Ein- gang 3 (Zeichen an dritter Stelle) ange- sprochen.
LESL	Überwachung der CPU nach Zuschalten der Hilfsenergie.
CPUS	CPU defekt.
ΠΕΠΥ	EEPROM defekt.
o P. I	Signalumformermodul UNI (Option) auf Steckplatz 1 nicht gesteckt.
o P 3.	Signalumformermodul (Option) auf Steck- platz 3 nicht gesteckt.

### Konfigurieren

Werksein- stellung	SIPART DR21 arbeitet in der Werkseinstellung als Festwertregler. Aus Sicherheitsgründen sind der Proportionalbeiwert Kp (cP) und die Nachstellzeit Tn auf unkritische Werte voreingestellt.					
Konfigurieren	<ul> <li>Der Vorgang des Konfigurierens bedeutet:</li> <li>Aufruf fest hinterlegter Reglerfunktionen aus dem Speicher (EPROM),</li> <li>Anpassen der Bedlerparameter.</li> </ul>					
Konfigurier- vorgang	Der Vorgang des Konfiguri Anzeigefront durchgeführt.	erens wird über die Bedien- und				
	Zunächst wird die Funktion der <b>Prozessbedienebene</b> umgeschaltet. Dort werder Strukturschalterliste oder o ausgewählt.	n der Bedien- und Anzeigefront von in die <b>Auswahlebene</b> n die Parameterlisten, die lie Inbetriebnahmefunktionen				
	<ul> <li>Nach einem weiteren Weck können</li> <li>die Parameter der ausg und verändert werden,</li> <li>Eunktionen gestartet weiter</li> </ul>	nsel in die <b>Konfigurierebene</b> ewählten Liste angezeigt				
Bedienebene						
	Prozes	spedieneperie				
	Anzeige und Bedienung v	on:				
	<ul> <li>Soliwert w</li> <li>Stellwert y</li> <li>Istwert x</li> <li>usw.</li> </ul>					
	(6) 5 s 🔲 🗍 (16)					
	Auswahlebene					
	APSt CAE3 StrS OFPA AdAP OnPA tF vv cp tn	□ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □				
	(11)	<u>្រា</u> (16)				
	Konfigu	urierebene				
	Parameterwert/ Strukturschalter- stellung	I.       □       □       □       [▲]       (15)         ▼       (14)				
	Parametername/ Strukurschalterummer	(7) <b>EF</b> (8)				



#### HINWEIS

Weitere Einzelheiten über Ebenenwechsel und Auswahlfunktionen sind den Einzelbeschreibungen der Konfigurierebene zu entnehmen.

### onPA - Online-Parameter

Inhalt

Parameter, welche den Prozessverlauf bestimmen und im uneingeschränkten Reglerbetrieb (online) verändert werden können.

Die Auswirkungen der Parameteränderung auf den Prozess können bei angezeigtem Parameter beobachtet werden.

	Schritt	Vorgehen
Einstieg in die onPA- Liste	1	Taste [1](6) ca. 6 s lang drücken bis "PS" blinkt, Taste loslassen – Anzeige "onPA" (Auswahle- bene). Blockiert, wenn Binärsignal bLPS=1.
	2	Taste 🔲 (11) 1x drücken (Konfigurierebene).
Parameter- änderung	3	Mit den Tasten <a>(7)</a> oder <a>(8)</a> Parameternamen in der y-Digitalanzeige (9) auswählen.
	4	Mit den Tasten▲ (15) oder ▼ (14) Parameterwert in der w/x-Digitalanzeige (3) ändern.
	5	Schritte 3 und 4 wiederholen, bis alle erforderli- chen Parameter eingestellt sind.
Ausstieg zur	6	Taste (16) 1x drücken (Auswahlebene).
Prozessbe- dienebene	7	Taste (16) 1x drücken (Prozessbedienebene).

### onPA - Online-Parameterliste

	y-Anz.	w/x-Anzeige			
Parameter	Param			Werksein-	Ein-
	Namen	Min.	Max.	stellung	heit
Filterzeitkonstante	tF	off/1.000	1000	1.000	S
für Filter xd (adaptiv)					
Vorhaltverstärkung Vv	uu	0.100	10.00	5.000	1
Proportionalbeiwert Kp	cP	0.100	100.0	0.100	1
Nachstellzeit Tn	tn	1.000	9984	9984	S
Vorhaltzeit Tv	tv	off/1.000	2992	off	S
Ansprechschwelle	AH	0.0	10.0	0.0	%
Arbeitspunkt	Y0	Auto/0.0	100.0	Auto	%
Stellwertanfang (YA ≤ YE)	YA	-10.0	110.0	-5.0	%
Stellwertende	YE	-10.0	110.0	105.0	%
y-Stellzeit auf/					
Periode Heizen	tP	off/0.100	1000	1.000	s
v-Stellzeit zu/					
Periode Kühlen	tM	off/0.100	1000	1.000	s
Stellimpulspause	tA	20	600 <sup>1)</sup>	200	ms
Stellimpulslänge	tE	20	600 <sup>1)</sup>	200	ms
Filterzeit AE1	t1	off/0.100	1000	1.000	S
Filterzeit AE2	t2	off/0.100	1000	1.000	S
Filterzeit AE3	t3	off/0.100	1000	1.000	S
Filterzeit AE4	t4	off/0.100	1000	1.000	S
Konstante c1	c1	-1.999	9.999	0.000	
Konstante c2	c2	-1.999	9.999	0.000	
Konstante c3	c3	-1.999	9.999	0.000	
Konstante c4	c4	-1.999	9.999	0.000	
Konstante c5	c5	-1.999	9.999	0.000	
Konstante c6	c6	-9.99	9.99	0.00	
Konstante c7	c7	+1.000	9.999	0.000	
Anzeigewiederholrate	dr	0.100	9.900	1.000	S

 bei S2=1 bis zu 9980 ms minimale Impulspause und -länge, mit tA im Kühlzweig, mit tE im Heizzweig

### oFPA - Offline-Parameter

Inhalt

Parameter, welche Grundfunktionen festlegen, wie Anzeigeelemente, Grenzwerte, Sicherheitswerte usw. Sie wirken erst nach Zurückschalten in die Prozessbedienebene.

	Schritt	Vorgehen
Einstieg in die oFPA- Liste	1	Taste 🖸 (6) ca. 6 s lang drücken bis "PS" blinkt, Taste loslassen – Anzeige "onPA" (Auswahle- bene). Blockiert, wenn Binärsignal bLPS=1.
	2	Taste ▲(15) mehrmals drücken bis "oFPA" ange- zeigt wird (Auswahlebene). Blockiert, wenn Binärsignal bLS=1.
	3	Taste (11) ca. 3 s lang drücken (Konfiguriere- bene). Regler ist jetzt blockiert, letztes y wird ge- halten.
Parameterän- derung	4	Mit den Tasten
U U	5	Mit den Tasten▲ (15) oder▼ (14) Parameterwert in der w/x-Digitalanzeige (3) ändern.
	6	Schritte 4 und 5 wiederholen, bis alle erforderli- chen Parameter eingestellt sind.
Ausstieg zur	7	Taste 🔲 (16) 1x drücken (Auswahlebene).
Prozessbe- dienebene	8	Taste (16) 1x drücken (Prozessbedienebene). Regler ist in Handbetrieb.

### oFPA - Offline Parameterliste

	y-Anz.	w/x-Anzeige			
Parameter	Param Namen	Min.	Max.	Werksein- stellung	Ein- heit
Dezimalpunkt w/x-Anzeige Anfangswert Endwert	dP dA dE	 -1999 -1999	9999 9999	<del>_</del> 0.0 100.0	-
Alarm 1 Alarm 2 (A2 $\leq$ A1) Alarm 3 Alarm 4 (A4 $\leq$ A5)	A1 A2 A3 A4	-110 % bis von dA, c S76/S7 0 bis	110 % E bei 7 = 5	5.0 -5.0 5.0 -5.0	<b>0</b> (
Sollwert Anfang Sollwert Ende Sicherheitssollwert	SA SE SH	0.1 -10 % bis von dA	10.0 110 % , dE	1.0 -5.0 105.0 0.0	%
Sollwertrampenzeit Verhältnisfaktor Anfang	tS vA	oFF/0.100 0.000	9984 9.999	oFF 0.000	min 1
Verhaltnisfaktor Ende Sicherheitsstellwert Splitrange links (Y1 ≤ Y2) Splitrange rechts	VE YS Y1 Y2	-10.0 0.0 0.0	9.999 110.0 100.0 100.0	1.000 0.0 50.0 50.0	1 % %
Ausgangswerte des Linearisierers	L-1 L0 L1 L2	-10.0 -10.0 -10.0 -10.0	110.0 110.0 110.0 110.0	-10.0 0.0 10.0 20.0	% (1) % (1) % (1) % (1)
L-1 (-10 %) bis L11 (110 %) sind äquidistante Eingangsstützstellen (1) Hinweis: Bei S21=5. Werte	L3 L4 L5 L6	-10.0 -10.0 -10.0 -10.0	110.0 110.0 110.0 110.0	30.0 40.0 50.0 60.0	% (1) % (1) % (1) % (1)
normiert auf dA bis dE.	L7 L8 L9 L10 L11	-10.0 -10.0 -10.0 -10.0 -10.0 -10.0	110.0 110.0 110.0 110.0 110.0	70.0 80.0 90.0 100.0 110.0	% (1) % (1) % (1) % (1) % (1)
Dezimalpunkt <sup>1)</sup> Anfangswert <sup>1)</sup> Endwert <sup>1)</sup>	Pd Ad Ed	-1999 -1999	9999 9999	 0.0 100.0	_

<sup>1)</sup> ab Softwarestand -A9, nur bei Verhältnisregler (S1 = 3) Anzeigebereich der Regelgröße x1 und der bewerteten führenden Prozessgröße w.

### StrS - Strukturschalter

Inhalt Schalter (Software), welche die Struktur des Gerätes festlegen.

	Schritt	Vorgehen
Einstieg in die StrS- Liste	1	Taste 🖸 (6) ca. 6 s lang drücken bis "PS" blinkt, Taste loslassen – Anzeige "onPA" (Auswahle- bene). Blockiert, wenn Binärsignal bLPS=1.
	2	Taste (15) mehrmals drücken bis "StrS" angezeigt wird (Auswahlebene). Blockiert, wenn Binärsignal bLS=1.
	3	Taste (11) ca. 3 s lang drücken (Konfiguriere- bene). Regler ist jetzt blockiert, letztes y wird gehalten.
Struktur- schalter ändern	4	Mit den Tasten <a>(7)</a> oder <a>(8)</a> Strukturschalternummern in der y-Digitalanzeige (9) auswählen.
	5	Mit den Tasten ▲ (15) oder ▼ (14) Strukturschalterstellung in der w/x-Digitalanzeige (3) ändern.
	6	Schritte 4 und 5 wiederholen, bis alle erforderli- chen Parameter eingestellt sind.
Ausstieg zur	7	Taste (16) 1x drücken (Auswahlebene).
Prozessbe- dienebene	8	Taste (16) 1x drücken (Prozessbedienebene). Regler ist in Handbetrieb.

#### StrS - Strukturschalterliste

F

### HINWEIS

[] entspricht der Werkseinstellung

Struktur- S schalter I		Stel- lung	Funktion				
	S1		Reglertyp				
		[0]	Festwert- / Dreikomponentenregler/ Regler mit 2 internen Sollwerten				
		1	Folge- / Gleichlauf- / SPC-Regler				
		2	DDC-Regler				
		3	Verhältnisregler				
		4	Leitgerät / Prozessanzeiger				
_		5	Festwertregler mit 1 Sollwert für Leitsystemkopplung <sup>1)</sup>				
Iunge		6	Folgeregler ohne Intern/Externumschaltung für Leitsy- stemkopplung <sup>1)</sup>				
stel	S2		Ausgangsstruktur				
ein (		[0]	K-Ausgang				
runde		1	S-Ausgang: Zweipunktregler mit 2 Ausgängen Heizen/Kühlen				
U U		2	S-Ausgang: Dreipunktschrittregler für motorische Antriebe, interne Rückführung				
		3	S-Ausgang: Dreipunktschrittregler für motorische Antriebe, externe Rückführung				
	S3		Netzfrequenz-Unterdrückung				
		[0]	50 Hz				
		1	60 Hz				

<sup>1)</sup> ab Softwarestand -A7

Stru sch	ktur- alter	Stel- lung	Funktion						
	S4		Eingangssignal meldung	AE1 und Messu	mformerstörungs-				
		[0]	0 bis 20 mA ohne	e MUF					
		1	0 bis 20 mA mit I	MUF					
		2	4 bis 20 mA ohne	4 bis 20 mA ohne MUF					
		3	4 bis 20 mA mit I	4 bis 20 mA mit MUF					
	S5		Eingangssignal meldung	AE2 und Messu	mformerstörungs-				
		[0]	0 bis 20 mA ohne	e MUF					
		1	0 bis 20 mA mit	MUF					
		2	4 bis 20 mA onne 4 bis 20 mA mit						
	00	3	4 DIS 20 MA Mill		1) und Magaumfar				
	50		merstörungsmel	dung	1) una messumfor-				
		[0]	0 bis 20 mA	oder U,R,P,T	ohne MUF				
		1	0 bis 20 mA	oder U,R,P,I	mit MUF				
		2	4 bis 20 mA	oder U					
		3	4 DIS 20 MA	oder U					
		4		bei Sensorbruch					
		6	UNI-Modul Min	bei Sensorbruch	mit MLIE				
Ð		7	UNI-Modul Max	bei Sensorbruch	mit MUF				
gäng	S7		Eingangssignal merstörungsmel	AE4 (Steckplatz	2) und Messumfor-				
ein		[0]	0 bis 20 mA	oder U R P T	ohne MUF				
bo		1	0 bis 20 mA	oder U,R,P,T	mit MUF				
na		2	4 bis 20 mA	oder U	ohne MUF				
<		3	4 bis 20 mA	oder U	mit MUF				
	S8		Eingangssignal (nur wirksam be	AE3 (Steckplatz i S6=4/5/6/7)	1) mit UNI-Modul				
		[0]	mV (linear), mit N	lessbereichsstec	ker U oder I				
		1	Thermoelement n	nit interner Vergle	eichsstelle				
		2	Thermoelement n	nit externer Vergl	eichsstelle				
		3	PT100 Vierleitera	nschluss					
		4	PT100 Dreileitera	nschluss					
		5	Widerstandsgebe	inschluss r mit	R < 600 O				
		7	Widerstandsgebe	r mit 600 Q <	$R < 2.8 k\Omega$				
	S9	•	Thermoelementt	vp AE3 (Steckp	atz 1) mit UNI-Modul				
			(nur wirksam be	i \$8=1/2)					
		[0]	Гур L						
		1	I yp J						
		2	тур К						
		3	турэ ТурВ						
		4	Typ B						
		6							
		7							
		8	Typ T						
		9	Typ U						
		10	beliebiger Typ (of	ne Linearisierung	g)				
	S10		Temperatureinhe (nur wirksam be	eit AE3 (Steckpl i S8=1/2/3/4/5)	atz 1) mit UNI-Modul				
		[0]	Grad Celsius						
		1	Grad Fahrenheit						
		2	Kelvin						

Stru sch	ktur- alter	Stel- lung	Funktion				
			Radizierung AE1 bis AE4				
	S11 S12 S13 S14		AE1         [0]         1           AE2         [0]         1           AE3         [0]         1           AE4         [0]         1				
			Zuweisung von x1, x2, x3, yN, yR, z nach AE1A bis				
			0 %   AE1A   AE2A  AE3A   AE4A				
logeingänge	S15 S16 S17		$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$				
Ana	S18 S19 S20						
	S21	[0])	Zuweisung des Linearisierers (siehe oFPA) auf				
		[0]) 1 2 3 4 5	AE1 AE2 AE3 AE4 x1				
Steckpl. 3	S22	[0] 1 2 3	Bestückung Steckplatz 3           nicht bestückt           4 BA / 2 BE         (BA3 - BA6 / BE3, BE4)           4 BA / 1 BE         (BA3 - BA6 / BE3, BE4=0)           5 BE         (BE3 - BE7)           2 Belais         (BA3 BA4)				
			Zuweisung der Steuersignale nach Binäreingängen				
			Grundgerät				
ngänge	S23 S24 S25 S26 S27 S28 S29 S30 S31 S32 S33 S92	*)	$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$				
ärei			*) ab Softwarestand -B5				
Bin			$\frac{24 \text{ V} = \text{High}}{24 \text{ V} = \text{High}} = 0 \text{ V} = \text{High}}$				
	S34 S35 S36 S37 S38 S39 S40		CB       [0]       1         He       [0]       1         N       [0]       1         Si       [0]       1         P       [0]       1         tS / tSH       [0]       1         +/-ybL       [0]       1         Stauersignal CB       CB				
	541	[0] 1 2	statisch ohne Quittung statisch mit Quittung dynamisch als Impuls (Flip-Flop-Wirkung)				

Stru sch	ktur- alter	Stel- lung	Funktion		
-	S42		Blockierung der Umschaltung Sollwert intern / extern		
		[0] 1	nur intern nur extern		
b	0.40	2	keine Blockierung		
altur	543	[0]	x-tracking bei Höder N (DDC) öder Si nein		
sch		1	ja		
tum	S44	[0]	Sollwert bei CB-Ausfall		
wer		1	Sicherheits-Sollwert SH		
Soll	S45		Nachführen von wi auf den wirksamen Sollwert w bzw. Nachführen von wvi auf das wirksame Sollverhältnis wv		
		[0] 1	ja nein		
	S46		Wirksinn bezogen auf xd (w - x)		
s		[0] 1	normal (Kp > 0) reversiert (Kp < 0)		
hmu	S47		D-Glied-Aufschaltung		
orrit		[0] 1	xd x		
elalg		23	x1 z Wirksinn gegen x		
lege		4	z Wirksinn mit x		
<u> </u>	S48	[0]	Wahl der Adaption		
		1 2	Regelverhalten ohne Überschwingen Regelverhalten mit Einschwingen nach d. Betragsopti- mum		
	S49		Vorrang N (DDC) oder H		
		[0] 1	N (DDC) H		
	S50		Handbetrieb bei Messumformer-Störung		
		[0] 1	keine Umschaltung (nur Anzeige) Handbetrieb beginnend mit letztem v		
D		2	Handbetrieb beginnend mit ys		
altun	S51		Umschaltung Hand / Automatik über		
sche		[0]	ia ja/statisch mit		
ŝ		1	nein ja/statisch mit		
sbu		3	ja ja/dynamisch mit		
ebsr	850	4	ja ja/dynamisch ohne		
AL	352		(nur K-Regler)		
		[0] 1	ohne mit		
	S53	[0]	Stellgrößenbegrenzung YA / YE		
		[0] 1	Nur im Automatikbetrieb wirksam In allen Betriebsarten wirksam		
	S54		Stellgrößenanzeige		
Θ		[0] 1	Reglerausgang y Stellungsrückmeldung y <sub>B</sub>		
zeig		2 3	Splitrange y1/y2 keine Anzeige		
/-An	S55		Wirksinn der Stellgrößenanzeige yAn		
		[0]	normal: yAn = y		
		1	reversiert: yAn = 100% - y		

Stru sch	ktur- alter	Stel- lung	Funktion								
	S56		Zuweisur	Zuweisung von Reglergrößen auf den Analogaus-							
Umschaltung Analogausgang		[0] 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 23 4 5 6 7 8 9 10 11 23 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 5 6 7 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	y y y w w x x x1 x1 x1 x1 x1 x1 x1 x1 x1 x1 x1 x1	01 41 01 01 41 01 01 41 01 01 41 001 00	bis 20 bis 20 bi	mA mA mA mA mA mA mA mA mA mA mA mA	ab Ver ab Ver ab Ver ab Ver ab Ver ab Ver	sion - sion - sion - sion - sion - sion - sion -	B2 B2 B2 B2 B2 B2 B2 B2 B2		
	S57	17	Zuweisur		-Δ <b>y</b>		ab vei	51011 -	DZ		
		[0] 1 2 3	BA1  +Δy Hinweis: S5	BA -∆ -∆ -∆	A2	ng vo	BA7 +2 - +2 - r S58	<u>(Relai</u> ∆y - ∆y -	<u>s)</u> 68	BA8 (F -Δ - - -Δ	<u>Relais)</u> Y Y
			Zuweisur	ig vo	n Me	ldes	ignal	en au	uf Bii	närausg	änge
	<b>958</b>		keine	Grun BA1	dgerät BA2	BA3	Stec BA4	kplatz BA5	3 BA6	Grund BA7 (Relais)	lgerät BA8 <u>(Relais)</u>
	S59 S60 S61		<u>RB</u> [0] RC[0] H[0] Nw[0]	1 1 1 1	2 2 2 2 2	3 3 3 3	4 4 4 4	5 5 5 5 5	6 6 6	7 7 7 7	8 8 8 8
ausgänge	S62 S63 S64 S65		A1 0 A2 0 A3 [0] A4 [0]	[1] 1 1 1	2 [2] 2 2	3 3 3 3	4 4 4	5 5 5 5 5	6 6 6	7 7 7 7	8 8 8 8
Binära	S66 S67 S68		MUF [0] +Δw [0] -Δw [0]	1 1 1	2 2 2	3 3 3	4 4 4	5 5 5	6 6 6	7 7 7	8 8 8
			Hinweise: • Wenn B ist keine • S67 und sam.	A1/2   Dopp   S68	bzw. E belzuv nur be	3A7/8 veisur ei S1=	durch ng mö 4 (Lei	S57 i glich! itgeräi	mit +/· t/Proz	- ∆y bele essanzei	gt sind, ger) wirk-
			Wirksinn	der E	3A au	uf zu	gewie	esen	e Me	Idesign	ale
	S69 S70 S71		RB RC H	<u>4 V =</u> [0] [0] [0]	<u>High</u>	<u>    0  v</u>	<u>' = Hig</u> 1 1 1	<u>in</u>			
	S72 S73 S74 S75		Nw A1/A2 A3/A4 MUF	[0] [0] [0]			1 1 1 1				

Stru sch	ktur- alter	Stel- lung	Funktion				
			Zuweisung von A1/A2 und A3/A4 auf Prozessgrößen				
			xd x1 x w  xv wv y y1 y2 AE  AE AE AE AE AE AE AE   IxdI				
	S76		A 1/ [0] 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17*) A2				
	S77		A3/[0] 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17*)				
			*) ab Softwarestand -B5				
	S78		Funktion der Grenzwertmelder A1/A2				
		[0]	A1 max / A2 min				
		1	A1 min / A2 min				
		2	A1 max / A2 max				
	S79		Funktion der Grenzwertmelder A3/A4				
dei		[0]	A3 max / A4 min				
mel		1	A3 min / A4 min				
/erti		2	A3 max / A4 max				
NZC	S80		Anzeige und Einstellung der Grenzwerte A1 bis A4 in				
arer			der Prozessbedienebene				
0			Grenzwertanzeige verstellbar				
		[0]					
		1	A1 / A2 nein nein				
		2	A1 / A2 / A3 / A4 nein nein				
		3	A1 / A2 nein A1 / A2				
		4	A1 / A2 / A3 / A4 nein A1 / A2 / A3 / A4				
		5	A1/A2 A1/A2 A1/A2 A1/A2				
		Ŭ					
			<sup>1)</sup> Bei S80 = 5/6 werden die Grenzwerte standig angezeigt; die Anzeige von w entfällt; ein angesprochener Grenzwert				
			blinkt (empfohlen bei S1 = 4).				
	S81		w/x-Digitalanzeige - Umschaltung				
			Anzeigenreihenfolge				
			<u>I II III IV</u>				
		[0]	x/xv w/wv – –				
		1	X/XV W/WV $X1/XV$ -				
		2	x/xv w/wi1/wv x1/xv wE/wvE/wi2				
eige		4	x/xy				
UZ(		5	- w/wv				
⊿-×		6	x1/xv -				
N/N		7	XV   WV   X1   W				
			Kennung der angezeigten Großen durch die w- oder				
			Anzeigenzeihenfelge				
			1 0 0.5 (0  bei  S81 = 6) 0  x-Meldeleuchte				
			0   1   0   0,5 w-Meldeleuchte				
	S82		Wiederanlauf nach Netzwiederkehr				
<u> </u>		[0]	letzte Betriebsart, letztes w, letztes y				
lau <sup>.</sup> Jen		1	Hand und Internbetrieb, letztes w,				
ran Iunç			bei n- una ∠weipunktregiern Ys, bei Dreipunktregiern letztes v				
ede Jing	S83		optische Signalisierung nach Netzwiederkehr				
Wie		[0]	ohne Blinken der w/x-Digitalanzeige				
		1	mit Blinken der w/x-Digitalanzeige				

Stru sch	ktur- alter	Stel- lung	Funktion						
	S84		Serielle Schnittstelle (Steckplatz 4)						
0 [1] 2 3			ohne mit serieller Schnittstelle, mit Verriegelung durch RC mit serieller Schnittstelle, mit Verriegelung durch CB *) mit serieller Schnittstelle, ohne Verriegelung *)						
	S85		Datenübertragun	g					
			Empfang durch DR21	Steuersignal CB <sub>BE</sub> /CB <sub>ES</sub>	Quell w <sub>E</sub>	e für УN			
		0 [1]	nichts Konfigurieren	nur CB <sub>BE</sub>	WEA	УN			
		2	Konfigurieren		WES	УES			
		3 4 5	Statusregister	$CB_{BE} \land CB_{ES}$ $CB_{BE} \land CB_{ES}$ $CB_{BE} \land CB_{ES}$	WEA	УN			
elle Schnittstelle	S86	[0] 1 2 3 4	Datenübertragun 9600 Bit/s 4800 Bit/s 2400 Bit/s 1200 Bit/s 600 Bit/s 200 Bit/s	Datenübertragungsrate 9600 Bit/s 4800 Bit/s 2400 Bit/s 1200 Bit/s 600 Bit/s					
Ser	S87	[0] 1	Querparity gerade (even) ungerade (odd)						
	S88	[0] 1 2	Längsparity-Lage ohne nach ETX vor ETX	Längsparity-Lage ohne nach ETX vor ETX					
	S89	[0] 1	Längsparity normal invertiert	Längsparity normal invertiert					
	S90	[0] bis 125	Stationsnummer 0 bis 125						
	S91	[0] 1 bis 25	Zeitüberwachung ohne Zeitüberwach 1 s bis 25 s	⊢ <b>CB (ES)</b> nung					
	S92		siehe Struktursch	nalter S33					

Zweck

3.4

	einstellen und ggf. Feinabgleiche vornehmen.				
Vorausset- zung	<ul> <li>Das UNI-Modul muss im Regler gesteckt sein (Steck- platz 1);</li> <li>Durch S6 &gt; 3 muss das UNI-Modul auf AE3 zugewiesen werden</li> </ul>				
Arbeitsweise des UNI-Mo- duls	<ul> <li>Der eingestellte Messbereich wird als normierter Zahlenbereich (0 bis 1) dem Regler übergeben und steht dort als AE3A zur Verfügung. Über Strukturschalter S15 bis S20 kann diese Größe reglerintern beliebig rangiert werden.</li> <li>Die Messbereichseinstellung des UNI-Moduls erfolgt mit den Parametern MA, ME, MP. Davon unabhängig wird der Anzeigebereich der w/x-Digitalanzeige mit den "Offline-Parametern" dA, dE, dP eingestellt.</li> </ul>				
	Schritt	Vorgehen			
Einstieg in die CAE3- Funktion	1	Taste 🔄 (6) ca. 6 s lang drücken bis "PS" blinkt; Taste loslassen – Anzeige "onPA" (Auswahle- bene). Blockiert, wenn Binärsignal bLPS=1.			
	2	Taste ▲(15) mehrmals drücken bis "CAE3" angezeigt wird (Auswahlebene). Blockiert, wenn Strukturschalter S6 < 4.			
	3	Taste (11) ca. 3 s lang drücken (Konfigurier- ebene). Regler ist jetzt blockiert, letztes y wird gehalten.			
Parameter einstellen	4	Mit den Tasten			
	5	Mit den Tasten ▲(15) oder ▼(14) Parameter- wert in der w/x-Digitalanzeige (3) ändern oder mit der Taste □(11) Funktion auslösen.			
	6	Schritte 4 und 5 wiederholen, bis alle erforderli- chen Parameter eingestellt sind.			
Ausstieg zur	7	Taste (16) 1x drücken (Auswahlebene).			
ProzessĎe- dienebene	8	Taste (16) 1x drücken (Prozessbedienebene). Regler ist in Handbetrieb.			

### Parameterliste bei S8 = 0/1/2/3/4/5 (U / I / Thermoelemente / PT100)

	y-Anz.		w/x	-Anzeige	
Parameter / Funktion	Param Namen	Min.	Max.	Werksein- stellung	Einheit
Vergleichsstellen-Tempe- ratur	tb <sup>1)</sup>	0.0	400.0	50	°C/ °F/K
Leitungswiderstand (RL)	Mr <sup>2)</sup>	0.00	99.99	10	Ω
Abgleichwert für RL	Cr <sup>2)</sup>	Dif	ferenzwe	rt zu Mr	Ω
Dezimalpunkt Messbereichsanfang	MP MA	-ī999	9999	 0.0	mV/°C/ °F/K
Messbereichsende	ME	-1999	9999	100.0	
Feinabgleich im unteren Messbereich oberen Messbereich	CA CE	aktueller aktueller	<sup>-</sup> Messwe Messwe	ert ert	"
Feinabgleich rücksetzen	PC	no / no	C / YES	no C	-

<sup>1)</sup> Anzeige nur bei S8=2 <sup>2)</sup> Anzeige nur bei S8=5

## Erklärung der Parameter bei S8 = 0/1/2/3/4/5 (U/I/Thermoelemente/PT100)

		,				
tb	Temperatur der extern	nen Verglei	chsstelle	bei Theri	moelement.	
	Abgleich des Leitun	gswiderst	ands bei	PT100 i	n Zweileiters	chal-
	tung					
Mr	Weg 1: Leitungswider	stand ist be	<u>ekannt</u>			
	Parameter Mr aufrufe geben; Parameter Cr	n und beka bleibt unbe	annten Le erücksicht	eitungswi :igt.	derstandswer	t einge-
Cr	Weg 2: Leitungswider	stand ist <b>n</b> i	i <b>cht</b> beka	<u>innt</u>		
	<ul> <li>PT100 am Messor</li> </ul>	t kurzschlie	eßen;			
	<ul> <li>Parameter Cr autr</li> <li>Taste (11) so la</li> </ul>	uten; nae drücke	n his 0 (	)0 andez	eiat wird:	
	Leitungswiderstan	d wird dabe	ei selbstä	ndig abge	eglichen;	
	Parameter Mr zeigt ge	emessener	n Leitungs	swidersta	nd an.	
MP	MP legt die Lage des	Dezimalpu	nktes für	den Mes	sbereich fest.	
MA/	Festlegung des Mes	sbereichs				
ME	bei Thermoelemente-	oder Pt100	D-Direktaı	nschluss	(S8 = 1/2/3/4)	/ <u>5)</u>
	Die Einstellung erf	olgt direkt i	n °C/°F/I	K-Werten	(S10 = 0/1/2)	).
	<ul> <li>Soll der gewählte Anzeigefront ange</li> </ul>	Temperatur zeigt werde	messber n müsse	eich direk en die Of	t auf der Bed fline-Paramet	ien- und er
	dA und dE gleich d	den CAE3-I	Paramete	ern MA ur	nd ME sein.	01
	bei Eingangssignalart	<u>: mV, U ode</u>	<u>er I (S8 =</u>	<u>0)</u>		
	Die Einstellung erf	olgt in mV	(−175 m\	/ bis + 17	′5 mV);	la a
	<ul> <li>Die Eingangssigna stecker (6DR2805</li> </ul>	larten U oc -8J) auf de	n Messbe	en in der ereich 0/2	n Messbereic 20 bis 100 mV	ns-
	gebracht;					
	Beispiele: 0 bis 1	0 V oder 0	bis 20 m/	A: M/	A=0, ME=1 A=20 ME=1	00;
	Ecinabalaich des Messheraichs					
CE	remapyieren des messpereiens					
	ren Anzeigeinstrumer Messwert korrigiert w	iten kann d erden.	er Messb	bereich ur	nd damit der a	aktuelle
	CA - für Feinabgleich CE - für Feinabgleich	im unterer	n Messbe Messber	reich eich		
PC	Die Funktion PC setz	t den Feina	bgleich d	urch CA/	CE zurück.	
Parar	neterliste bei S8 = (	6/7 (Wide	rstands	geber)		
_		y-Anz.		w/x·	Anzeige	
Parar	meter / Funktion	Param Namen	Min.	Max.	Werksein- stellung	Einheit
Dezin	nalpunkt	MP	7.000			ā
Mess	bereichsantang	MA ME	-1999	9999	0.0 100.0	Ω "
Abale	eichwert für MA	CA <sup>1)</sup>	aktueller	Messwe	ert	%
Abğle	eichwert für ME	CE <sup>1)</sup>	aktueller	Messwe	ert	
U Dor I	Jozimolouplet int bozüalia	h dog Mogeh	oroioho u	abodinat 7		

<sup>1)</sup> Der Dezimalpunkt ist bezüglich des Messbereichs unbedingt zu beachten! Erklärung der Parameter bei S8 = 6/7 (Widerstandsgeber)

<b>Γι κια</b>	rung der r	alameter ber 36 = 0/7 (widerstandsgeber)			
MP	MP legt die	MP legt die Lage des Dezimalpunktes für den Messbereich fest.			
	Festlegun	g des Messbereichs			
MA/ ME	Weg 1: Widerstandswerte sind bekannt Parameter MA und ME aufrufen und bekannte Widerstandswerte einge- ben; Parameter CA und CE bleiben unberücksichtigt.				
CA/	<u>Weg 2: Wi</u>	Weg 2: Widerstandswerte sind nicht bekannt			
CE	Anfangs-	<ul> <li>Stellglied auf 0% bringen und Parameter CA aufrufen;</li> </ul>			
	wert ab- gleichen	<ul> <li>Taste (11) solange drücken, bis 0.0 angezeigt wird;</li> </ul>			
	Endwert	<ul> <li>Stellglied auf 100% bringen und Parameter CE aufrufen;</li> </ul>			
	<ul> <li>Taste</li></ul>				
	Leitungswiderstand wird dabei selbständig abgeglichen; Die Parameter MA/ME bleiben unberücksichtigt.				

### AdAP - Adaption starten

Zweck	Automatische Anpassung der Reglerparameter an den Prozess.		
Vorausset- zung	<ul> <li>Der Regelkreis muss sich in einem stationären Zustand befinden, d. h. die Regelgröße x muss konstant sein;</li> <li>Die zu adaptierende Strecke muss eine Strecke mit Aus- gleich sein – der Stellgrößensprung bei der Adaption muss zu einer konstanten Regelgröße x führen;</li> </ul>		
Vorbereitende Maßnahmen	<ul> <li>Adap Bei S Bei S</li> <li>Regla</li> <li>Es w gelkr</li> </ul>	otionsverfahren über Strukturschalter S48 freigeben; S48 = 1 Regelverhalten ohne Überschwingen; S48 = 2 Regelverhalten mit Überschwingen; er auf Hand nehmen; ird empfohlen, die Adaption von dem für diesen Re- eis üblichen y-Wert aus zu starten (Arbeitspunkt).	
	Schritt	Vorgehen	
Einstieg in die AdAP- Funktion	1	Taste 🔲 (6) ca. 6 s lang drücken bis "PS" blinkt; Taste loslassen – Anzeige "onPA" (Auswahlebene). Blockiert, wenn Binärsignal bLPS=1.	
	2	Taste ▲ (15) mehrmals drücken bis "AdAP" angezeigt wird (Auswahlebene). Blockiert, wenn Strukturschalter S48=0.	
	3	Taste (11) 1x drücken (Konfigurierebene); Parameternamen werden angezeigt. Blockiert, wenn Regler in Automatikbetrieb.	
Startparame- ter anpassen	4	Mit den Tasten ◀ (7) oder ► (8) Parameternamen in der y-Digitalanzeige (9) auswählen.	
	5	Mit den Tasten ▲ (15) oder ▼ (14) Parameterwert in der w/x-Digitalanzeige (3) än- dern.	
	6	Schritte 4 und 5 wiederholen, bis die Parameter $tU$ , $Pv$ und dY eingestellt sind.	
Adaption starten	7	Wählen Sie in der w/x-Anzeige "Strt" aus und drücken Sie danach Taste (11) 1x.	

### Liste der Startparameter

	y-Anz.		w/x-/	Anzeige	
Parameter / Funktion	Param Namen	Min.	Max.	Werksein- stellung	Ein- heit
Überwachungszeit, Empfehlung: "oFF" (= auto- matisch)	tU	oFF/0.1	24	oFF	h
Richtung des y-Sprungs Sprungweite des y-Sprungs Empfehlung: Sprungweite so wählen, dass x um etwa 10% steigt / fällt.	Pv dY	nEG 0.5	PoS 90	PoS 0.5	- %
Startposition für die Adaption	y-Wert		Strt		-
Reglerparameter <b>vor</b> der Adaption	uu cP tn tv AH	Vv-Werl Kp-Werl Tn-Werl Tv-Wert AH-Wer	t än t	Wert <b>nicht</b> derbar	1 1 s %
Startposition für die Adaption	y-Wert		Strt		-

### AdAP - Adaption beenden

Adaptions- verlauf	Währen Die Dau Prozess abgebro	Während der Adaption blinkt die Meldeleuchte "ADAPT" (19). Die Dauer der Adaption hängt von der Verzögerungszeit im Prozess ab. Nach max. 24 Stunden wird die Adaption abgebrochen.		
Adaptions- ende	Die Ada ● Ada ● Ada ● Ada	<ul> <li>Die Adaption kann wie folgt beendet werden:</li> <li>Adaption wird fehlerfrei beendet (automatisch);</li> <li>Adaption manuell beenden;</li> <li>Adaption wird abgebrochen (automatisch).</li> </ul>		
Adaption wird fehlerfrei beendet	<ul> <li>In de Melc Grac</li> <li>Das ermit</li> </ul>	er w/x-Digitalanzeige (3) erscheint "PI.n", leleuchte "ADAPT" (19) in Dauerlicht (n bedeutet l der Streckenordnung, von 1 bis 8); Adaptionsverfahren hat PI- und PID-Parameter ttelt.		
Schritt		Parameter auswerten		
	1	<u>PI- oder PID-Parameter auswählen</u> Mit den Tasten ▲(15) oder ▼ (14) in der w/x-Digital- anzeige (3) zwischen "PI.n" (PI-Parametersatz) oder "Pid.n" (PID-Parametersatz) wählen.		
	2	Wenn die Parameter <b>unverändert</b> übernommen werden sollen, dann Fortsetzung bei <b>Schritt 5</b> . Wenn die Parameter <b>verändert</b> übernommen wer- den sollen, dann Fortsetzung bei <b>Schritt 3</b> .		
3		Parameternamen in der "Liste der neuen PI- und <u>PID-Parameter" auswählen</u> Mit den Tasten <b>◄</b> (7) oder <b>▶</b> (8) Parameternamen in der y-Digitalanzeige (9) auswählen.		
	4	Parameterwert ändern Mit den Tasten ▲ (15) oder▼ (14) bei Bedarf Parameterwert in der w/x-Digitalanzeige (3) ändern.		
	5	Adaptionsverfahren mit Übernahme der Parameter verlassen		

#### Liste der neuen PI- und PID-Parameter

	y-Anz.	w/x-Anzeige				
Parameter	Param Namen	PI-Para	meter	PID-Para	ameter	Ein- heit
Parametersatzwahl	-	Pi.n		Pid.n		
Reglerparameter nach der Adaption	uu cP tn tv AH	Vv-Wert Kp-Wert Tn-Wert oFF AH-Wert	Werte änder- bar	Vv-Wert Kp-Wert Tn-Wert Tv-Wert AH-Wert	Werte änder- bar	11ss%

Adaption ma- Taste (16) 1x drücken (Auswahlebene). nuell beenden Die Ausgangs-Reglerparameter bleiben erhalten.

abgebrochen

Adaption wird Folgende Fehlermeldungen können in der w/x-Digitalanzeige (3) erscheinen:

Taste (16) 1x drücken (Auswahlebene); Taste (16) 1x drücken (Prozessbedienebene).

FASt	n.End	ovEr	PASS	SMAL	Y.oFL
n.ddc	no.dY	P.oFL	Si	StAt	YbL

Verlassen Sie die Adaptionsfunktion:

Taste (16) 1x drücken (Auswahlebene).

Die Ausgangs-Reglerparameter bleiben erhalten.

### Fehlermeldung bei der Adaption

Fehler	Erklärung	Maßnahme
FASt	Streckenzeitkonstante zu kurz, Automatische Adaption nicht möglich!	Manuelle Adaption durchführen.
n.ddc	Nachführbetrieb N ist über BE aktiv.	Nachführbetrieb abschalten.
n.End	Nach 67 % der Überwachungs- zeit ist noch kein konstanter Ist- wert erreicht.	<ul><li>tU zu kurz? (vergrößern)</li><li>Manuelle Adaption.</li></ul>
no.dY	y-Verstellung bei S-Regler nicht korrekt ausgeführt.	Stellungsrückmeldung und An- steuerung des Antriebes prüfen.
ovER	Stark schwingende Strecke. Automatische Adaption nicht möglich!	Manuelle Adaption durchführen.
P.oFL	Regelgröße x außerhalb der Messbereichsgrenzen.	Stellgröße y vor der Adapption und/oder Sprungweite dY neu wählen.
PASS	Richtung der Sprungantwort falsch.	Reglerwirksinn ändern.
Si	Sicherheitsstellgröße YS über BE aktiv.	Sicherheitsbetrieb abschalten.
SMAL	Nach 50 % der Überwachungs- zeit noch keine ausreichende Re- gelgrößenänderung.	Sprungweite dY neu wählen oder evtl. Überwachungszeit ändern.
StAt	Bei Adaptionsbeginn keine ruhige (konstante) Regelgröße.	Warten und Adaption neu star- ten, ggf. manuelle Adaption.
Y.oFL	Stellgröße y außerhalb der Stell- bereichsgrenzen YA, YE.	Stellgröße y vor der Adapption und/oder Sprungweite dY neu wählen.
YbL	Blockierung der Stellgröße y über BE liegt vor.	Blockierung abschalten.

### **APSt - All Preset**

#### Zweck

Regler wird auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

### ACHTUNG

Alle Einstellungen werden auf Werkseinstellung gesetzt. Die APSt-Funktion kann **nicht** rückgängig gemacht werden!

Durchfüh-
rung der
APSt-Funk-
tion

Schritt	Vorgehen
1	Taste 🔲 (6) ca. 6 s lang drücken bis "PS" blinkt, Taste loslassen – Anzeige "onPA" (Auswahlebene). Blockiert, wenn Binärsignal bLPS=1.
2	Taste (15) mehrmals drücken bis "APSt" angezeigt wird (Auswahlebene). Blockiert, wenn Binärsignal bLS=1.
3	Taste (11) ca. 3 s lang drücken bis "no" erscheint (Konfigurierebene). Regler ist jetzt blockiert, letztes y wird gehalten.
4	Taste (15) 1x drücken, "yes" erscheint (Konfigurierebene).
5	Taste 🦳 (11) ca. 5 s drücken bis "StrS" erscheint (Auswahlebene).
6	Taste (16) 1x drücken (Prozessbedienebene). Alle Parameter und Strukturschalter des Reglers befinden sich jetzt in Werkseinstellung. Regler ist in Handbetrieb.

### Blockschaltbild



### Eingangsschaltungen Reglertypen S1=0, 1, 2









4.1

### Reglertypen S1=3, 4









### Reglertypen S1=5, 6









1) ab Softwarestand -A5

### Ausgangsschaltungen Reglertypen S2= 0, 1, 2, 3

S2 = 0 Kontinuierlicher (K)-Regler















## Erklärung wesentlicher Abkürzungen

Thema	Erklärung		Siehe	
$\pm \Delta w$	BA:	Sollwertverstellung steigend/ fallend (nur bei S1=4, Leitgerät )	StrS	S67/S68
A1 bis A4	Parameter: BA:	Alarmwert einstellen für A1 bis A4 Meldung "Alarme A1 bis A4 angesprochen"	oFPA StrS S62 bi	3.2 s S65
AE	Analogeinga	ang		
AA	Analogausg	ang		
APSt	BA:	Konfigurierebene "All Preset", rück- setzen in Werkseinstellung	APSt	3.7
BA	Allgem. Abk	ürzung für "Binärsignal Ausgang"		
BE	Allgem. Abk	ürzung für "Binärsignal Eingang"		
bLb	BE:	Blockierung der Bedienung	StrS	S31
bLPS	BE:	Blockierung der Konfigurierebenen	StrS	S33
bLS	BE:	Wie bLPS, jedoch ohne onPA	StrS	S32
СВ	BE:	Umschaltung Sollwert intern/extern bzw. DDC-Betrieb	StrS	S23/S41
dA	Parameter:	w/x-Digitalanzeige Einstellung des Anfangswertes	oFPA	3.2
dE	Parameter:	w/x-Digitalanzeige Einstellung des Endwertes	oFPA	3.2
dP	Parameter:	w/x-Digitalanzeige Einstellung des Dezimalpunktes	oFPA	3.2
dY	Parameter:	Sprungweite bei der Adaption	AdAP	3.5
Н	Betriebsart: BA:	Handbetrieb des Reglers Meldung "Regler in Handbetrieb"	-	560
ЦЛ	Paramotor:	Hystoropo dor Alarmo A1 bic A4		300
НА		Imschaltung auf Hand	OFFA StrS	5.2 \$24
MUF	BA:	Meldesignal "Messumformerüber- wachung hat angesprochen"	StrS	S66
N	Betriebsart: BE:	Nachführbetrieb der Stellgröße y Umschaltung auf Nachführbetrieb	- StrS	S25
Nw	BA:	Meldung "Sollwertrampe aktiv"	StrS	S61
oFPA	Konfiguriere	bene "Offline-Parameter einstellen"	Konfig	urieren 3
onPA	Konfiguriere	bene "Online-Parameter einstellen"	Konfig	urieren 3
Р	BE:	Umschaltung von PI-Regler auf P-Regler	StrS	S27
PV	Parameter:	Sprungrichtung bei der Adaption	AdAP	3.5
RB (RB)	BA:	Meldung "Keine Rechnerbereitschaft des Reglers", also Regler arbeitet mit internem Sollwert.	StrS	S58
RC (RC)	BA:	Meldung "Kein Rechnerbetrieb des Reglers"	StrS	S59

5

Thema	Erklärung		Siehe	
Si	BE:	Umschaltung auf Sicherheits- stellgröße YS	StrS	S26
StrS	Konfiguriere	bene "Strukturschalter einstellen"	Konfigurie	eren 3
tF	Parameter:	Filterzeitkonstante für Filter xd (adaptiv)	onPA	3.1
tS ( <del>tS</del> )	BE:	Abschalten der Sollwertrampe	StrS	S28
tSH	BE:	Anhalten der Sollwertrampe	StrS	S92
tU	Parameter:	Überwachungszeit bei der Adaption	AdAP	3.5
WEA	Eingang:	Externer Sollwert als Analogsignal (nur bei Folgeregler S1=1 und S85=1/2)	Eingangs schaltung	- en 4.1
WES	Eingang:	Externer Sollwert über Schnittstelle (nur bei Folgeregler S1=1 und S85=2/3)	Eingangs schaltung	- en 4.1
Y1	Parameter:	Splitrange links, Kühlen (Zweipunktregler S2=1)	oFPA	3.2
Y2	Parameter:	Splitrange rechts, Heizen (Zweipunktregler S2=1)	oFPA	3.2
YA	Parameter:	Stellwertbegrenzung Anfang	onPA	3.1
ybL(±)	BE:	Blockierung der Stellgröße, richtungsabhängig	StrS S2	29/S30
YE	Parameter:	Stellwertbegrenzung Ende	onPA	3.1
YES	Eingang:	Nachführbetrieb über Schnittstelle (bei S1=2)	Schaltung	g 4.1
Y <sub>N</sub>	Eingang:	Nachführbetrieb über Analogsignal (bei S1=2)	Schaltung	g 4.1
YS	Parameter:	Sicherheitsstellwert, aktivierbar über BE Si	oFPA	3.2

### Overview

Introduction These instructions contain

- information about process operation,
- instructions how to configure the controller,
- parameter lists and configuring functions.

A description of the mechanical settings and installation can be found in the enclosed Installation Instructions. The User's Manual contains more detailed information.

#### Where to order the User's Manual

User's Manuals can be ordered through one of our SIEMENS subsidiaries, quoting the following order numbers:

English C73000-B7476-C143 German C73000-B7400-C143

or via Internet: http://www.fielddevices.com



#### WARNING

Safety advice contained in the Installation Instructions must be observed!

#### Contents

These instructions are broken down as follows:

	Subject	Page
1	Overview	33
2	Operating and Monitoring	34
2.1 2.2	Operating Examples Operating and Error Messages	35 36
3	Configuring the controller	37
3.1 3.2 3.3 3.4 3.5 3.6 3.7	onPA - Online Parameters oFPA - Offline Parameters StrS - Configuring Switches CAE3 - UNI-Modul einstellen AdAP - Start Adaptation AdAP - Teminate Adaptation Error messages during adaption procedure	39 41 43 52 56 57 58
3.8	APSt - All Preset (factory setting)	59
4	Block Diagram	60
4.1 4.2	Input Circuits Output Circuits	61 64
5	Explanation of essential abbreviations	65

33

### **Operating and Monitoring**





### NOTE

Operation can be disabled using the digital signal bLb; exception: switchover for w/x digital indicator.

### **Operating Examples**

Example 1: Di w/x indicator in

Display either the setpoint value w or actual x in the w/x indicator (3) and toggle between the two.

Solution





#### NOTE

This example reflects the factory settings – other values may be displayed (configuring switches S80/S81).

## Example 2: modification of w

The setpoint w on the front panel (internal setpoint) is to be modified.

Solution





#### NOTE

The setpoint cannot be modified in, for example, manual mode with setpoint tracking (x tracking), external mode on DDC or slave controllers (S1) etc.

or







#### NOTE

The value of y can be modified if the signal lamp "y external mode" (13) is not on, i.e. the controller must not be in y external, tracking, safety or blocking mode.

### Operating and Error Messages 2

2.2

**Messages** The following operating and error messages can be displayed on the w/x digital indicator (3).

<b>-</b> ( <i>i</i> )
Value too large / small for indicator.
Analog signal monitoring, e.g. input 3 (character in 3rd digit position) tripped.
CPU monitoring following power up.
CPU defective.
EEPROM defective.
UNI signal conditioning module (optional) in slot 1 not installed.
Signal conditioning module (optional) in slot 3 not installed.

### Configuring the controller

Factory setting	When shipped, the SIPART DR21 is configured as a fixed-point controller. For safety reasons, the propor-tional gain Kp (cP) and integral action time Tn are set to non-critical values.					
Configuring	<ul> <li>Configuring means:</li> <li>Calling up predefined controller functions from memory,</li> <li>Adapting controller parameters.</li> </ul>					
Configuring procedure	Configuring is performed controller.	from the front panel of the				
	<ul> <li>The function of the front p control level to selection lists, configuring switch list be selected. After then switch the parameters of the and modified,</li> <li>functions can be exect</li> </ul>	banel is first changed from <b>process</b> <b>n level</b> , from where the parameter st or commissioning functions can vitching to the configuring level, selected list can be displayed uted.				
Control level	Process c	ontrol level				
	Display and input of:					
	<ul><li>setpoint w</li><li>actual value x</li></ul>	<ul><li>manipulated variable y</li><li>etc.</li></ul>				
	(6) 5s 🔲 💭	(16)				
	Sele	ection level				
	APSt CAE3 StrS OFPA AdAP AdAP tF vv cp tn	□ □ P H (15) ▼ (14)				
	(11) 🔲 🗍	16)				
	Config	juring level				
	Parameter value/ structuring switch position	I.       I. <t< th=""></t<>				
Parameter name/ structuring switch (7) < LF						

### NOTE

More information about how to change levels and the various selections can be found in the sections describing each configuring level.

F

### onPA - Online Parameters

Parameters that determine how the process runs and that Content can be modified during unrestricted controller operation (online). The effect on the process of modifying a parameter can be observed while the parameter is displayed. Step Procedure Accessing Press pushbotton [] (6) for about 6 seconds until 1 the onPA List "PS" starts to flash. Release pushbutton - "onPA" displayed (Selection Level). Blocked if digital signal bLPS=1. 2 Press pushbutton (11) once (Configuring Level). 3 Modification parameter names from y digital indicator (9). of parameters 4 Using pushbuttons▲ (15) or ▼ (14), modify parameter values in the w/x digital indicator (3). Repeat steps 3 and 4 until all desired parameters 5 are set. Exit to process Press pushbutton (16) once (Selection Level). 6 control level Press pushbutton (16) once (Process Control 7 Level).

#### onPA - Online parameter list

	y ind.	w/x indicator							
Parameter	Param name	Min.	Max.	Factory setting	Eng. unit				
Filter time constant for xd	tF	off/1.000	1000	1.000	S				
Derivative act gain Vv		0 100	10.00	5 000	1				
Proportional gain Kp	cP	0 100	100.0	0 100	1				
Integral action time Tn	tn	1.000	9984	9984	S				
Derivative act. time Tv	tv	off/1.000	2992	off	s				
Response threshold	AH	0.0	10.0	0.0	%				
Working point	Y0	Auto/0.0	100.0	Auto	%				
Start of scale manipulated variable value	YA	-10.0	110.0	-5.0	%				
Full scale manipulated va- riable value (YA < YF)	YE	-10.0	110.0	105.0	%				
y positioning time open/	tP	off/0.100	1000	1.000	S				
y positioning time closed/ cooling period	tM	off/0.100	1000	1.000	S				
Interval between actuating pulses	tA	20	600 <sup>1)</sup>	200	ms				
Length of actuat. pulse	tE	20	600 <sup>1)</sup>	200	ms				
Filter time AI1	t1	off/0.100	1000	1.000	S				
Filter time AI2	t2	off/0.100	1000	1.000	S				
Filter time Al3	t3	off/0.100	1000	1.000	S				
Filter time Al4	t4	off/0.100	1000	1.000	s				
Constant c1	c1	-1.999	9.999	0.000					
Constant c2	c2	-1.999	9.999	0.000					
	C3	-1.999	9.999	0.000					
Constant c5	04	-1.999	9.999	0.000					
Constant c6	c6	_0.00	9.999	0.000					
Constant c7	c7	+1.000	9,999	0.000					
Display refresh rate	dr	0.100	9.900	1.000	S				

1) With S2=1: up to 9980 ms minimum pulse interval and length,

with tA in cooling circuit, with tE in heating circuit

### oFPA - Offline parameters

Contents	Parameters defining basic functions, such as display elements, limit values, safety values, etc. They come into effect after exiting to process control level.						
	Step	Procedure					
Accessing the oFPA list	1	Press pushbutton 🔃 (6) for about 6 seconds until "PS" starts to flash. Release pushbutton – "onPA" displayed (Selection Level). Blocked if digital si- gnal bLPS=1.					
	2	Press pushbutton (15) several times until "oFPA" is displayed (Selection Level). Blocked if digital signal bLS=1.					
	3	Press pushbutton (11) for about 3 seconds (Configuring Level). Controller is now blocked and, the most recent value of y will be retained.					
Modification of parameters	4	Using pushbutton					
·	5	Using pushbutton (15) or (14), modify parameters values in the w/x digital indicator (3).					
	6	Repeat steps 4 and 5 until all desired parameters are set.					
Exit to process	7	Press pushbutton (16) once (Selection Level).					
control level	8	Press pushbutton (16) once (Process Control					

#### oFPA - Offline parameter list

	y ind.	w/x indicator						
Parameter	Param. name	Min.	Max.	Factory setting	Eng. unit			
Decimal point w/x display Start of scale value Full scale value	dP dA dE	 -1999 -1999	9999 9999	 0.0 100.0	-			
Alarm 1 Alarm 2 ( $A2 \le A1$ ) Alarm 3 Alarm 4 ( $A4 \le A5$ )	A1 A2 A3 A4	-110 % bis of dA, c S76/S7 0/2/3/4	110 % E if 7 = 4/5	5.0 -5.0 5.0 -5.0	0(			
Setpoint start of scale Setpoint full scale Safety setpoint	SA SE SH	-10 % to <sup>-</sup> de dA,	110 % dE	-5.0 105.0 0.0	%			
Setpoint ramp time	tS	oFF/0.100	9984	oFF	min			
Ratio factor - start Ratio factor - end	vA vE	0.000 0.000	9.999 9.999	0.000 1.000	1 1			
Safety manipulated variable Split range left (Y1 ≤ Y2)	YS Y1	-10.0 0.0	110.0 100.0	0.0 50.0	% %			
Split range right	Y2	0.0	100.0	50.0	%			
Initial value for lineariser L-1 (-10 %) to L11 (110 %) are equidist input vertices (1) Note: If S21=5, values are standardized to dA to dE.	L-1 L0 L1 L2 L3 L5 L6 L7 L8 L9 L10 L11	-10.0 -10.0 -10.0 -10.0 -10.0 -10.0 -10.0 -10.0 -10.0 -10.0 -10.0 -10.0 -10.0 -10.0	110.0 110.0 110.0 110.0 110.0 110.0 110.0 110.0 110.0 110.0 110.0 110.0	-10.0 0.0 20.0 30.0 40.0 50.0 60.0 70.0 80.0 90.0 100.0 110.0	\; \; \; \; \; \; \; \; \; \; \; \; \; \			
Decimal point <sup>1)</sup> Start of scale value <sup>1)</sup> Full scale value <sup>1)</sup>	Pd Ad Ed	-1999 -1999	9999 9999	 0.0 100.0	-			

<sup>1)</sup> effective as of software version -A9, only with ratio controller (S1 = 3) indicator range of controller variable x1 and the evaluated leading process variable w.

### StrS - Configuring Switches

Contents	Switches (software) that define how the instrument is configured.				
	Step	Procedure			
Accessing the StrS list	1	Press pushbutton [] (6) for about 6 s until "PS" starts to flash. Release pushbutton "onPA" dis- played – (Selection Level). Blocked if digital signal bLPS=1.			
	2	Press pushbutton ▲ (15) several times until "StrS" is displayed (Selection Level). Blocked if digital signal bLS=1.			
	3	Press pushbutton (11) for about 3 s (Configuring Level). Controller is now blocked and, the most recent value of y will be retained.			
Changing configuring	4	Using pushbutton $\blacksquare$ (7) or $\blacktriangleright$ (8), select number of configuring switch in the y digital indicator (9).			
switches	5	Using pushbutton (15) or (14), modify configuring switch setting in the w/x digital indicator (3).			
	6	Repeat steps 4 and 5 until all desired parameters are set.			
Exit to pro-	7	Press pushbutton (16) once (Selection Level).			
cess control level	8	Press (16) once (Process Control Level). Controller is now in manual mode.			

### StrS - Configuring switch list

NOTE

F

### [] indicates factory setting

Config. switch		Swit. posit	Function						
	S1		Controller type						
		[0]	Fixed setpoint / three-component controller /						
		1	Slave/synchro / SPC controller						
		1 0	DDC controller						
		2	Batio controller						
		3	Ratio controller						
		4	Control station / process variable indicator						
		5	Fixed setpoint controller with 1 setpoint with control						
S			system connection "						
tting		6	Slave controller without Int/Ext switchover with control system connection <sup>1)</sup>						
Se	S2		Output structure						
asic		[0]	Koutput						
ů – ří		1	S output: two-step controller with 2 outputs heating / cooling						
		2	S output: three-step controller for motorized drives, internal feedback						
		3	S output: three-step controller for motorized drives, external feedback						
	S3		Mains frequency suppression						
1		[0]	50 Hz						
		1	60 Hz						

1) as of software version -A7

Cor swi	nfig. itch	Swit. posit	t Function				
	S4	[0] 1 2 3	Input signal Al1 and transmitter fault signal 0 to 20 mA without MUF 0 to 20 mA with MUF 4 to 20 mA without MUF 4 to 20 mA with MUF				
	S5	[0] 1 2 3	Input signal Al2 and transmitter fault signal 0 to 20 mA without MUF 0 to 20 mA with MUF 4 to 20 mA without MUF 4 to 20 mA with MUF				
	S6	[0] 1 2 3 4 5 6 7	Input signalAIE3 (Slot 1) and transmitter fault signal0 to 20 mAor U,R,P,Twithout MUF0 to 20 mAor U,R,P,Twith MUF4 to 20 mAor Uwithout MUF4 to 20 mAor Uwithout MUF4 to 20 mAor Uwithout MUFModule UNIMin. on sensor breakagewithout MUFModule UNIMin. on sensor breakagewithout MUFModule UNIMin. on sensor breakagewithout MUFModule UNIMin. on sensor breakagewith MUFModule UNIMax. on sensor breakagewith MUF				
nalog inputs	S7	[0] 1 2 3	Input signal Al4 (Slot 2) and transmitter fault signal0 to 20 mAor U,R,P,Twithout MUF0 to 20 mAor U,R,P,Twith MUF4 to 20 mAor Uwithout MUF4 to 20 mAor Uwith MUF				
A	S8	[0] 1 2 3 4 5 6 7	Input signal Al3 (Slot 1) with UNI module (only relevant when S6=4/5/6/7) mV (linear), U or I with measuring range converter Thermocouple with internal reference junction Thermocouple with external reference junction PT100 4-wire connection PT100 3-wire connection PT100 2-wire connection Resistance based sensor where $R < 600 \Omega$ Resistance based sensor where $R < 600 \Omega$				
	S9 S10	[0] 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	Type of thermocouple Al3 (Slot 1) with UNI module (only relevant when S8=1/2) Type L Type J Type K Type S Type B Type R Type R Type R Type R Type N Type T Type U any type (without linearization) Temperature unit Al3 (Slot 1) with UNI module (only relevant when S8=1/2/2/4/5)				
		[0] 1 2	degree Celsius degree Fahrenheit Kelvin				

Co sw	nfig. itch	Swit. posit	Function								
		-	Squa	re root	t of Al1 to	o Al4					
	011		<u></u>	no	yes						
	S12			[0]	1						
	S13		AI2	[0]	1						
	S14		Al4	[o]	1						
			Alloc	ation c	of x1, x2,	x3, yN,	, yR,	z to Al	1A to	AI4A	
				0 %	Al1A	Al2	A	AI3A	AI4A	<u> </u>	
ıts	S15		x1	0	[1]	2		3	4		
прг	S16		x2	0	1	[2]		3	4		
j Do	517		X3/ ₩⊏∆/	0	1	3		[3]	4		
nalo			WVEA								
◄	S18		УN	0	1	2		3	[4]		
	S20		УR Z	[0] [0]	1	2		3	4		
	S21		Allocation of linearizer (see oFPA) to								
		[0])	none								
		1	AI1								
		3	AI3								
		4	Al4								
	000	5	x1								
	522	[0]	Configuration of slot 3 nothing installed								
1 4 DO / 2 DI (DO3 - DO6 / DI3, DI4)											
ot			4 DO / 1 DI (DO3 – DO6 / DI3, DI4=0)								
S		2	5 DI	VC	(DI3 - L)	) ) ) (17)					
		5		ation o	f control	l signal	le to	dinital	innut	e	
				B	asic unit	loigiidi		Slot	mpar	<b>U</b>	
	600			Low D	11 DI2	DI3 I	DI4 :	3 DI5	DI6	DI7	High
	S23 S24		Не	[0] 1	2	3	4	5	6	7	[0] _
	S25		N	0 [1	] 2	3	4	5	6	7	-
	S26		Si	0 1	[2]	3	4	5	6	7	-
	527 S28		r tS	[0] 1	2	3	4 4	5	6	7	8
	S29		+ybL	[0] 1	2	3	4	5	6	7	-
	S30		-ybL	[0] 1	2	3	4	5	6	7	-
	S32		bLD bLS	[0] 1	2	3	4 4	5	6	7	_
S	S33		bLPS	[0] 1	2	3	4	5	6	7	-
Indu	S92	*)	tSH	[0]  1	2	3	4	5	6	7	-
alir			*) as of	softwar	e version -	-B5					
Digit			Cont	rol sigi 24 \	n <b>al logic</b> /	of allo 0 V = ⊦	cate <u>ligh</u>	d digita	al inpu	Its	
	S34		CB	[	[0]	1					
	S35		He	l	[0]	1					
	S30 S37		Si	 	[0] [0]	1					
	S38		P	[	[0]	1					
	S39		tS/tS	SH į	[0]	1					
	S40		+/-yb	<u>L [</u>	[0]	1					
	S41	[0]	Cont	rol sign	nal CB	oment					
		[U] 1	static	, rio acł with a	cknowled	ement dement	ŀ				
		2	dynar	nic as i	mpulse (f	lip-flop	effec	:t)			

Config. switch		Swit. posit	Function					
<b>_</b>	S42	[0] 1 2	Blocking of internal / external setpoint switchover internal only external only no blocking					
etpoint switchover	S43	[0] 1	x tracking with H or N (DDC) or SI no yes					
	S44	[0] 1	Setpoint following CB failure last wi safety setpoint SH					
Sel	S45	[0] 1	Tracking of wi to actual setpoint w resp. Tracking of wvi to actual setpoint ratio wv yes no					
E	S46	[0] 1	Direction of action in relation to xd (w - x) normal (Kp > 0) reversed (Kp < 0)					
Control algorith	S47	[0] 1 2 3 4	Connection of D element xd x x1 z direction of action against x z direction of action with x					
ŏ	S48	Choice of adaption     In adaption     In adaption     Control response without overshoot     Control response with overshoot based on absolute value     optimization						
	S49	[0] 1	Priority N (DDC) or H N (DDC) H					
	S50	[0] 1 2	Manual mode in case of transmitter fault no switchover (display only) manual mode beginning with most recent y manual mode beginning with ys					
Output switchover	S51	[0] 1 2 3 4	Manual / auto switchover using         Manual pushbutton Hi       Control signal He       Inhibit He <sub>ES</sub> yes       yes/static       with         no       yes/static       with         No switchover to manual mode       yes       yes/dynamisch       with         yes       yes/dynamisch       with       yes       yes/dynamisch       with					
	S52	[0]	Iy shutdown in DDC or tracking mode (K controllers only) without with					
	S53	[0] 1	<b>Limiting of manipulated variable YA / YE</b> Only effective in automatic mode Effective in all modes					
play	S54	[0] 1 2 3	Manipulated variable display controller output y position feedback y <sub>R</sub> split range y1/y2 no display					
y dis	S55	[0] 1	Direction of action of manipulated variable display yAn normal: yAn = y reversed: yAn = 100% - y					

Coi sw	nfig. itch	Swit. posit	t. Function					
	S56		Allocation of controller variables to analog output					
inalog outputs		[0] 1 2 3 4 5 6 7 8 9	$\begin{array}{llllllllllllllllllllllllllllllllllll$					
Switchover a		10 11 12 13 14 15 16 17	$ \begin{array}{cccc} y1 & 0 \ to \ 20 \ mA & as \ of \ version \ -B2 \\ y1 & 4 \ to \ 20 \ mA & as \ of \ version \ -B2 \\ y2 & 0 \ to \ 20 \ mA & as \ of \ version \ -B2 \\ y2 & 4 \ to \ 20 \ mA & as \ of \ version \ -B2 \\ 1-y1 & 0 \ to \ 20 \ mA & as \ of \ version \ -B2 \\ 1-y1 & 4 \ to \ 20 \ mA & as \ of \ version \ -B2 \\ 1-y2 & 0 \ to \ 20 \ mA & as \ of \ version \ -B2 \\ 1-y2 & 0 \ to \ 20 \ mA & as \ of \ version \ -B2 \\ 1-y2 & 4 \ to \ 20 \ mA & as \ of \ version \ -B2 \\ 1-y2 & 4 \ to \ 20 \ mA & as \ of \ version \ -B2 \\ 1-y2 & 4 \ to \ 20 \ mA & as \ of \ version \ -B2 \\ \end{array} $					
	S57		Allocation +/−∆y					
		[0] 1 2 3	$\begin{array}{c c c c c c c c c c c c c c c c c c c $					
			Allocation of signalling signals to digital outputs					
Binary outputs	- S58 S59 S60 S61 S62 S63 S64 S65 S66 S67 S68		$\begin{array}{c c c c c c c c c c c c c c c c c c c $					
			<ul> <li>S67 and S68 if S1=4 (control system/process variable indica- tac)</li> </ul>					
			tor).					
			$\underline{24 \text{ V} = \text{High}}  0 \text{ V} = \text{High}$					
	S69 S70 S71		RB         [0]         1           RC         [0]         1           H         [0]         1					
	S72 S73 S74 S75		Nw         [0]         1           A1/A2         [0]         1           A3/A4         [0]         1           MUF         [0]         1					

Config. Swit. switch posit			Function			
			Allocation of A1/A2 and A3/A4 to process variables			
			xd x1 x w xv wv y y1 y2 Al Ixdl			
	S76		A1/[0] 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17*)			
	977		A2 A3/101 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17*)			
	3//					
	0-0		*) as of software version -B5			
	S78	[0]	Function of limit monitor A1/A2			
		[0] 1	A1 max / A2 min A1 min / A2 min			
		2	A1 max / A2 max			
	S79		Function of limit monitor A3/A4			
$[\circ]$ [0] A3 max / A4 min $[\circ]$ [1] A3 min / A4 min						
itπ	S80		Display and setting of limit values A1 to A4 in the			
Lin			process control level			
	Limit value indicator Adjustable					
		[0]				
		1	A1 / A2 no no			
		2	A1 / A2 / A3 / A4 no no			
		3	A1 / A2 no A1 / A2			
		4	A1 / A2 / A3 / A4 no A1 / A2 / A3 / A4			
		6	AT/A2 AT/A2 AT/A2 AT/A2/A3/A4 A1/A2A3/A4 A1/A2A3/A4			
			<sup>1)</sup> If S80 = 5/6 the limit values are displayed all the time			
			w is not displayed; a violated limit value will flash (recommended if $S1 = 4$ )			
	S81		w/x digital indicator - switchover			
			Display sequence			
		[0]	x/xv w/wv – –			
		1	X/XV = W/WV = X1/XV = -			
		2	x/xv w/wi1/wv x1/xv wE/wvE/wi2			
lay		4	x/xv			
lisp		5	- w/wv			
× o		6	$  \times 1/xv$ $-$			
3		1	Displayed variables identified by w or x signal lamps:			
			1 =  steady light, $0.5 = $ flashing light, $0 = $ off			
			Display sequence			
			1 0 0,5 (0 if S81 = 6) 0 x signal lamp			
	580		Restart following return of power			
	002	[0]	last mode of operation, last w last v			
۶		1	manual and internal mode, last w,			
itior			for K and two-position controller Ys,			
tart	600		Visual signal following return of power			
ΩΩ ΩΩ	303	[0]	no flashing of w/x digital indicator			
		1	flashing of w/x digital indicator			

Struktur- schalter		Stel- lung	Funktion						
	S84	0	Serial interface (S	Slot 4)					
		[1] 2 3	with serial interface, with locking via RC with serial interface, with locking CB *) with serial interface, without locking *)						
	0.05		*) as of software version	on –C1					
	585		Data transmissio	n	_	_			
			Received by DR21	Control signal CB <sub>DI</sub> /CB <sub>ES</sub>	Sourc W <sub>E</sub>	e for УN			
		0	Nothing Configuration	nur CB <sub>DI</sub>	W <sub>EA</sub>	УN			
		2	Configuration		<b>W</b> = -				
		3	Process variables	CB <sub>DI</sub> ∧ CB <sub>ES</sub>	WES	YES			
		4 5	Status register	$\frac{CB_{DI} \lor CB_{ES}}{CB_{DI} \land CB_{ES}}$	WEA	УN			
nterface	S86		Data transmission rate						
		[0] 1	9600 Bit/s 4800 Bit/s						
		2	2400 Bit/s						
		3	1200 Bit/s						
erial i		4 5	600 Bit/s 300 Bit/s						
Š	S87		Vertical parity						
		[0] 1	even odd						
	S88		Longitudinal pari	ty - position					
		[0]	none						
		1 2	aπer ETX beforeETX						
	S89		Longitudinal pari	ty					
		[0] 1	normal inverted						
	S90		Station number						
		[0]	0						
		to 125	to 125						
	S91		Time monitoring	CB (ES)					
		[0]	without time monit	oring					
		1 to	1 S to						
		25	25 s						
	S92		see configuring s	witch S33					

### CAE3 - Configure UNI Module

Function	Set mea (6DR28	asuring range for UNI signal conditioning module 00-8V) and trim if necessary.			
Requirements	<ul> <li>The (slot</li> <li>The S6&gt;</li> </ul>	<ul> <li>The UNI module must be installed in the controller (slot 1);</li> <li>The UNI module must be allocated to Al3 by setting S6&gt;3.</li> </ul>			
Mode of operation of UNI module	<ul> <li>The whe num confi confi</li> <li>The para ters, usin</li> </ul>	selected measuring range is passed to the controller, re it is accessible as AI3A, as a standardized erical value in the range 0 to 1. This variable can be igured as required within the controller using iguring switches S15 to S20. measuring range of the UNI module is set using the imeters MA, ME, MP. Independent of these parame- the display range of the w/x digital indicator is set g the "offline parameters" dA, dE, dP.			
	Step	Procedure			
Access to the CAE3- function	1	Press pushbutton 🔲 (6) for about 6 seconds until "PS" starts to flash; Release pushbutton "onPA" displayed (Selection Level). Blocked if digital signal BLPS=1.			
	2	Press pushbuttor▲ (15) several times until "CAE3" is displayed (Selection Level). Blocked if configuring switch S6 < 4.			
	3	Press pushbutton (11) for about 3 seconds (Configuring Level). Controller is now blocked and the most recent value of y will be retained.			
Set module parameters	4	Using pushbuttons (7) or ► (8), select para- mameter names from y digital indicator (9).			
	5	Using pushbuttons▲ (15) or▼ (14), modify param. values in the w/x digital indicator (3) or invoke a function using pushbuttor (11)			
	6	Repeat steps 4 and 5 until all desired parame- ters are set.			
Exit to pro-	7	Press pushbutton (16) once (Selection Level).			
cess control level	8	Press pushbutton 16) once (Process Control Level). Controller is now in manual mode.			

### Parameters when S8 = 0/1/2/3/4/5 (U / I / thermocouples / PT100)

	y ind.		w/x	indicator	
Parameter / Function	Param. name	Min.	Max.	Factory setting	Eng. unit
Reference junction temp.	tb <sup>1)</sup>	0.0	400.0	50	°C/ °F/K
Line resistance (RL)	Mr <sup>2)</sup>	0.00	99.99	10	Ω
Trim value for RL	Cr <sup>2)</sup>	d	Ω		
Decimal point Start of measuring range	MP MA		9999	<u>-</u>	− mV/°C/ °E/k
End of measuring range	ME	-1999	9999	100.0	
Trimming of lower measuring range upper measuring range	CA CE	current measured value current measured value		d value d value	**
Reset trim values	PC	no / no	C / YES	no C	-

<sup>1)</sup> only displayed when S8=2

<sup>2)</sup> only displayed when S8=5

tb	Temperature of external reference junctions when using thermocouple.
	Trimming of line resistance with PT100 in two-wire circuit
Mr	Method 1: line resistance is known
	Select Mr parameter and enter known line resistance; Cr parameter is ignored.
Cr	Method 2: line resistance unknown
	<ul> <li>Short circuit PT100 to measuring point;</li> <li>Select Cr parameter;</li> <li>Press pushbutton (11) until 0.00 is displayed; Line resistance is then trimmed automatically;</li> <li>Mr parameter shows line resistance measured.</li> </ul>
MP	MP defines the position of the decimal point for the measuring range.
MA/ ME	<ul> <li>Definition of measuring range <ul> <li>in the case of thermocouples or Pt100-connected directly (S8 = 1/2/3/4/5)</li> </ul> </li> <li>The values are entered directly in °C/°F/K values (S10 = 0/1/2).</li> <li>If the selected temperature measuring range is to be displayed on the front panel, the offline parameters dA and dE must be equal to the CAE3 parameters MA and ME.</li> <li>in the case of mV, U or I (S8 = 0)</li> <li>The values are entered in mV (-175 mV to + 175 mV);</li> <li>U and I input signals are converted to a measuring range of 0 / 20 to 100 mV by the measuring range converter (6DR2805-8J); <ul> <li>Examples: 0 to 10 V or 0 to 20 mA:</li> <li>MA=0, ME=100;</li> <li>2 to 10 V or 4 to 20 mA:</li> </ul> </li> </ul>
CA/	Trimming of measuring range
CE	The measuring range, and consequently the measured value itself, can be corrected to compensate for sensor tolerances or to calibrate the instrument for use with other indicators; CA – for trimming at the lower end of the measuring range; CE – for trimming at the upper end of the measuring range.
PC	The PC function resets the trimming performed using CA/CE.

Definition of parameters when S8=0/1/2/3/4/5 (U/I/thermocouples/PT100)

### Parameters when S8 = 6/7 (Resistance based sensor)

	y ind.	y ind. w/x indicator				
Parameter / Funktion	Param. name	Min.	Max.	Factory setting	Eng. unit	
Decimal point Start of scale value Full scale value	MP MA ME	-1999 -1999	9999 9999	<del>_</del> 0.0 100.0	_ "	
Calibrat. value for MA Calibrat. value for ME	CA <sup>1)</sup> CE <sup>1)</sup>	current measured value current measured value		%"		

<sup>1)</sup>The decimal point in the measuring range must be observed!

### Definition of parameters when S8 = 6/7 (resistance based sensor)

MP	MP defines	s the position of the decimal point for the measuring range.				
	Definition	of measuring range				
MA/ ME	Method 1: resistance values are known Select MA and ME parameters and enter known resistance values; CA and CE parameters are ignored.					
CA/	Method 2:	resistance values <b>unknown</b>				
CE	Calibrate	rate • Set control element to 0% and select CA parameter;				
	start of scale val.					
	Calibrate	<ul> <li>Set control element to 100% and select CE parameter;</li> </ul>				
	tull scale value	<ul> <li>Press pushbutton (11) until 100.0 is displayed.</li> </ul>				
	Line resistance is then trimmed automatically; Parameters MA and ME are ignored.					

Function	Automa the proc	Automatic matching (adaptation) of controller parameters to the process.				
Requirements	<ul> <li>The contribution</li> <li>The have varia contribution</li> </ul>	<ul> <li>The control loop must be in a stable state, i.e. the controlled variable x must be constant;</li> <li>The system on which adaptation is to be performed must have internal feedback - the change in the manipulated variable following adaptation must result in a constant controlled variable x;</li> </ul>				
Preparation	<ul> <li>Enate</li> <li>If S4</li> <li>If S4</li> <li>Swite</li> <li>We r</li> <li>y val</li> </ul>	ble adaptation through configuring switch S48; 8 = 1 control response without overshoot; 8 = 2 control response with overshoot; ch controller to manual; ecommend that adaptation is started from the typical ue for the control loop (working point).				
	Step	Procedure				
Starting the AdAP- function	1	Press pushbutton 🔁 (6) for about 6 seconds until "PS" starts to flash. Release pushbutton – "onPA" displayed (Selection Level). Blocked if digital signal BLPS=1.				
	2	Press pushbutton (15) several times until "AdAP" is displayed (Selection Level). Blocked if configuring switch S48=0.				
	3	Press pushbutton (11) once (Configuring Level); Parameter names are displayed. Blocked if the controller is in automatic mode.				
Modify start parameters	4	Using pushbuttons				
	5	Using pushbuttons (15) or (14), modify param. values in the w/x digital indicator (3).				
	6	Repeat steps 4 and 5 until the parameters tU, $Pv$ and dY have been set.				

### Start parameters

	y ind.		w/x indicator				
Parameter / Function	Param. name	Min.	Max.	Factory setting	Eng. unit		
Monitoring time, Recommendation: "oFF" (=automatic)	tU	oFF/0.1	24	oFF	h		
Direction of y step Size of y step Recommendation: select step such that x rises / falls by about 10 %	Pv dY	nEG 0.5	PoS 90	PoS 0.5	- %		
Start position for adaptation	y value	Strt			-		
Control parameter <b>before</b> adaptation	uu cP tn tv AH	Vv value Kp value Tn value Tv value AH value	Value be r	es cannot modified	1155%		
Start position for adaptation	y value		Strt		-		

### AdAP - Terminate Adaptation

During adaptation	The signal lamp "ADAPT" (19) flashes while adaptation is in progress. How long adaptation lasts depends on the delay in the process. Adaptation is aborted after a maximum of 24 hours.			
End of adaptation	<ul> <li>Adaptation can be terminated as follows:</li> <li>adaptation completes without error (automatic);</li> <li>adaptation terminated manually;</li> <li>adaptation is aborted (automatic).</li> </ul>			
Adaptation completes without error	<ul> <li>"PI.n" is displayed in the w/x digital indicator (3), The "ADAPT" signal lamp (19) stays on (n means order of the controlled system, range 1 to 8);</li> <li>The adaptation procedure has calculated PI and PID parameters.</li> </ul>			
	Step	Evaluate parameters		
	1	Select PI or PID parameters Choose between "PI.n" (PI parameter set) or "PID.n" (PID parameter set) from the w/x digital indicator (3) using the pushbutton ▲ (15) or ▼ (14).		
	2	If the parameter are to be used as they are continue with <b>step 5</b> , modified continue with <b>step 3</b> .		
	3	Select parameter names from the "List of new PI and PID parameters" Using pushbuttons		

#### New PI and PID parameters

4

5

	y ind.					
Parameter	Param. name	PI parameters		PID parameters		Eng. unit
Choice of parame- ter set	-	Pi.n		Pid.n		
Control parame- ters <b>after</b> adapta- tion	uu cP tn tv AH	Vv value Kp value Tn value oFF AH value	values can be modi- fied	Vv value Kp value Tn value Tv value AH value	values can be modi- fied	1 1 s %

Modify parameters

parameters

level).

Using pushbuttons  $\blacktriangle$ (15) or  $\blacktriangledown$  (14) as necessary modify param. value in the w/x digital indicator (3).

Quit adaptation procedure and use adaptation

Press pushbutton (16) once (Selection Level); Press pushbutton (16) once (Process Control

Adaptation terminated manually Press pushbutton 🔲 ((16) once (selection level). The original controller parameters are retained.

Adaptation aborted

The following error messages may be displayed in the w/x digital indicator (3):

FASt	n.End	ovEr	PASS	SMAL	Y.oFL
n.ddc	no.dY	P.oFL	Si	StAt	YbL

Quit adaptation function:

Press pushbutton (16) once (selection level). The original controller parameters are retained.

# Error messages during adaption procedure

### 3.7

Error	Explanation	Step
FASt	Adaption with sufficient accuracy not possible because system time constant is too small!	Manual adaption execute.
n.ddc	Tracking or DDC mode using control signals.	Switch off tracking mode
n.End	Full scale still not reached at 67 % tU.	<ul><li>tU too short? (increase)</li><li>Manual adaption.</li></ul>
no.dY	The y step for an S controller has still not been performed correctly following initialisation.	Examination of external feedback and the drive
ovER	Extremely oscillating process. Automatic adaption not possible!	Manual adaption.
P.oFL	x outside span of 0 to 100 %.	Before the adaption change out- put y and/or increment of dY
PASS	Direction of transient response.	Change controller direction.
Si	Safety mode YS active by DI.	Switch off safety mode.
SMAL	After 50 % tU insufficient change of x.	Chose new increment of dY or change controlling time.
StAt	Steady state not achieved within 10% tU following start of adap- tion %tU.	Wait and start adaption again, i.e. manual adaption.
Y.oFL	y outside the manipulated varia- ble limits yA, yE.	Before the adaption change out- put y and/or increment of dY.
YbL	Direction-dependent blocking mode using control signal DI.	Switch off blocking mode

### APSt - All Preset

#### Function

### NOTICE

All settings are restored to their original factory settings. The APSt function cannot be "undone"!

Execution
of APSt
function

Step	Procedure
1	Press pushbutton [] (6) for about 6 seconds until "PS" starts to flash. Release pushbutton – "onPA" displayed (Selection Level). Blocked if digital signal BLPS=1.
2	Press pushbutton (15) several times until "APSt" is displayed (Selection Level). Blocked if digital signal BLS=1.
3	Press pushbutton (11) for about 3 seconds until "no" is displayed (Configuring Level). Controller is now blocked and the most recent value of y will be retained.
4	Press pushbutton (15) once so "yes" is displayed (Configuring Level).
5	Press pushbutton 🧾 (11) for about 5 seconds until "StrS" is displayed (Selection Level)
6	Press pushbutton (16) once (Process Control Level). All controller parameters and configuring switches now have their original factory settings again. Controller is in manual mode.

### **Block Diagram**



### Input Circuits Controller types S1=0, 1, 2

### S1 = 0 Fixed setpoint controller



S1 = 1 Slave/SPC-controller 0000 yН wi х х  $\overline{Int}\wedge CB$ ٧ w WES PID 2/3 yА w<sub>E</sub>=c<sub>4</sub>·w<sub>e</sub>+c<sub>5</sub> 0/1 х S85 x<sub>3</sub>/w<sub>EA</sub>  $x_1$  $x = x_1 + c_1 \cdot x_2 + c_3$ x<sub>2</sub>

S1 = 2 DDC controller



### Controller types S1=3, 4









### Controller types S1=5, 6

S1 = 5<sup>1</sup>) Fixed setpoint controller with one setpoint (connection to control system)







<sup>1)</sup> as of software version -A5

### Output Circuits Controller types S2= 0, 1, 2, 3

#### S2 = 0 Continuous-action controller



S2 = 1 Two-step controller











### Explanation of essential abbreviations 5

Sub- ject	Explanation			See	
±Δw	DO:	Setpoint adjustment, increase/ decrease (only with S1 = 4, M/A control station)	StrS	S67/S68	
A1 to A4	Parameter: DO:	Set alarm value for A1 to A4 Message "Alarms A1 to A4 triggered"	oFPA StrS S62 to	3.2 9 S65	
AI	General abb	previation for "Analog signal input"			
AO	General abbreviation for "Analog signal output"				
APSt	DO:	Configuring mode "All preset", reset to factory setting	APSt	3.7	
DI	General abbreviation for "Digital signal input"				
DO	General abb	previation for "Digital signal output"			
bLb	DI:	Block operation	StrS	S31	
bLPS	DI:	Block configuring modes	StrS	S33	
bLS	DI:	As BLPS, but without onPA	StrS	S32	
СВ	DI:	Switchover between internal/external setpoint and DDC mode.	StrS	S23/S41	
dA	Parameter:	w/x digital display, setting of start-of scale	oFPA	3.2	
dE	Parameter:	w/x digital display, setting of full-scale value	oFPA	3.2	
dP	Parameter:	w/x digital display, setting of decimal point	oFPA	3.2	
dY	Parameter:	amplitude of step change by the adaption	AdAP	3.5	
Н	Operating m DO:	node: Manual mode of controller Message "Controller in manual mode"	- StrS	S60	
HA	Parameter:	Hysteresis of alarms A1 to A4	oFPA	3.2	
He	DI:	Switchover to manual mode	StrS	S24	
MUF	DO:	Signal "Transmitter fault function triggered"	StrS	S66	
N	Operating:	Tracking mode of manipulated mode variable y	-		
	DI:	Switch over to tracking mode	StrS	S25	
Nw	DO:	Message "Setpoint ramp active"	StrS	S61	
of PA	Configuring mode "Set offline parameters"			juring 3	
onPA	Configuring	mode "Set online parameters"	Config	uring 3	
Р	DI:	Switchover from Pi controller to P controller	StrS	S27	
PV	Parameter:	Direction of step by the adaption	AdAP	3.5	
RB (RB)	DO:	Message "Computer mode of controller not ready", i.e. controller works with internal setpoint.	StrS	S58	
RC (RC)	DO:	Message "Computer mode of controller not present"	StrS	S59	

Sub- ject	Explanation			See	
Si	DI:	Switch over to safety manipulated variable YS	StrS	S26	
StrS	Configuring	mode "Set configuring switches"	Config	uring 3	
tF	Parameter:	Filter time constant for filter xd (adaptive)	onPA	3.1	
tS (tS)	DI:	Switching-off of setpoint ramp	StrS	S28	
tSH	DI:	Stopping of setpoint ramp	StrS	S92	
tU	Parameter:	Monitoring time by the adaption.	AdAP	3.5	
WEA	Eingang:	External setpoint as analog signal (S1=2/3/4/7and 593=0/1/4/5) 14/S)	Input of tions	connec- 4.1	
WES	Eingang:	External setpoint via interface (S1=2/3/4/7 and S93=2/3) (only in tracking mode S1=1 und S85=2/3)	Input of tions	connec- 4.1	
Y1	Parameter:	Split range left, cooling (two-position controller S2=1)	oFPA	3.2	
Y2	Parameter:	Split range right, heating (two-position controller S2=1)	oFPA	3.2	
YA	Parameter:	Lower limit of manipulated variable	onPA	3.1	
ybL(±)	DI:	Shut down of y, directional	StrS	S29/S30	
YE	Parameter:	Upper limit of manipulated variable	onPA	3.1	
YES	Input:	Parameter setting (PC), calibration can be reset	Conne	ections 4.1	
Y <sub>N</sub>	Input:	Tracking mode via analog signal (for S1 = 2)	Conne	ections 4.1	
YS	Parameter:	Safety manipulated variable, acts directly on DI Si	oFPA	3.2	

Siemens AG Bereich Automatisierungs- und Antriebstechnik Geschäftsgebiet A&D PI D-76181 Karlsruhe

© Siemens AG 1995 All rights reserved

Siemens Aktiengesellschaft

Bestell-Nr./Order no. C73000-B7474-C141 Printed in France AG 0901 MG 62 D-GB

